



## Projekt FiPs-Net

Fachqualifikation im Pflanzenschutz - Netzwerk



für Mitarbeiter/innen in

- Baumschulen,
- Garten-/Landschaftsbau-Betrieben,
- Gartencentern / Gartenbaumschulen

Georg Ohmayer / Magdalena Tauch

Hochschule Weihenstephan-Triesdorf / Forschungsanstalt für Gartenbau  
Informationsveranstaltung „Europa fördert das Lebenslange Lernen“ des ESF  
28. Januar 2010 an der Universität Bamberg

Folie 1 / 18

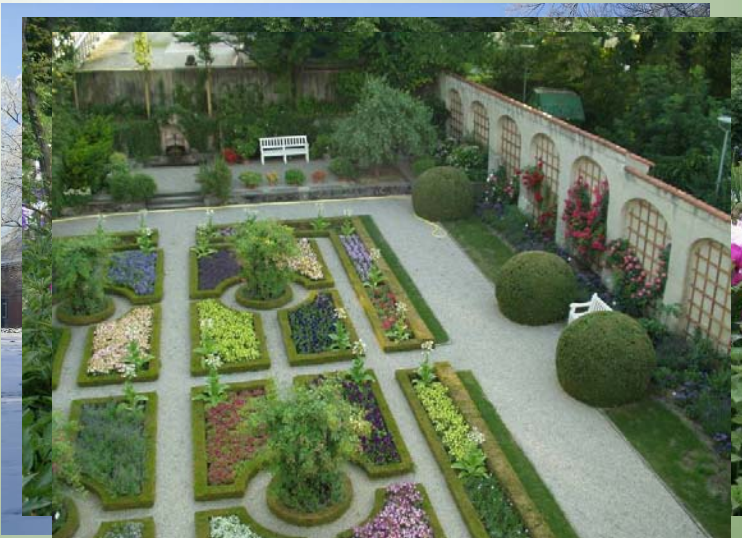
## Agenda

1. Die HS Weihenstephan-Triesdorf
2. Wieso Weiterbildungsbedarf im Pflanzenschutz ?  
Und dies über E-Learning ?
3. Konzeption, Ziele und Ablauf unseres Kurses
4. Exemplarische Vorstellung einer Lehreinheit:  
der Dickmaulrüssler
5. Ausblick und Diskussion



Folie 2 / 18

## 1. Die HS Weihenstephan-Triesdorf



Folie 3 / 18

## 1. Die HS Weihenstephan-Triesdorf

- Hochschule mit „grünen“ Studiengängen  
(Land-, Forstwirtschaft, Gartenbau, ... bis ... Nachwachsende Rohstoffe, Bioinformatik)
- Teil des Campus Weihenstephan (WZW-TUM, LfL, ...)
- angegliedert:  
FGW (Forschungsanstalt für Gartenbau Weihenstephan)
  - Wissenspool zu gartenbaulichen Fragestellungen
  - Pflanzenschutz-Podcast seit Mitte 2008
  - EDV-Werkzeuge ArboFux, BioPs u.v.a.



Folie 4 / 18

## Wissenspool der FGW

### Infoblätter



Fachinfos kompakt zusammengefasst - zum Durchsuchen breit gefächert nach Kategorien.

[...Infoblätter suchen](#)

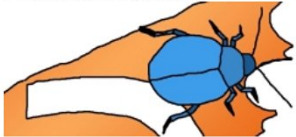
### Arbofux: Pflanzenschutz-Diagnose



Krankheiten und Schädlinge an Gehölzen - um fangreiche Fachinformationen mit Empfehlungen zur Bekämpfung

[...Informationen zu Arbofux](#)

### Pflanzenschutz-Podcast



Ein wöchentlicher Podcast zum Pflanzenschutz im Gartenbau ... nicht nur für Studierende

[...Informationen zum Podcast](#)



## Software-Angebote der FGW

### Informationen rund um die Pflanze...

#### Spartenspezifische Software



#### Pflanzenernährung



#### Pflanzenverwendung



#### Pflanzenschutz

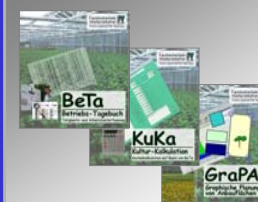


#### Gartenbauwissen allgemein



### ...und praktische Anwendungen im Gartenbau

#### Betriebswirtschaft



#### Technik und Bildbearbeitung



## 2. Weiterbildungsbedarf im Pflanzenschutz

- Probleme sind ökonomisch bedeutsam & zeitkritisch
- Neue Schadorganismen



Kastanienminiermotte



Buchsbaum-Zünsler



## 2. Weiterbildungsbedarf im Pflanzenschutz

- Probleme sind ökonomisch bedeutsam & zeitkritisch
- Neue Schadorganismen
- Mittel-Zulassung ändert sich häufig  
Berücksichtigung des Umweltschutzes
- Diagnose (Sensibilisierung bzgl. Schaden-Früherkennung)  
Therapie (Präventivmaßnahmen, Schadensbekämpfung)
- Räumliche Zerstreutheit der Teilnehmer  
Kurs sollte berufsbegleitend sein
- Verfügbarkeit brauchbarer Werkzeuge  
Lernplattform Moodle, Visualisierungs-Tools etc.

eLearning



## 2. Weiterbildungsbedarf im Pflanzenschutz



Forschungsanstalt  
Weihenstephan



Teilnehmende  
Firmen:

- 14 Betriebe
- 33 Mitarbeiter



Folie 9 / 18

## 2. Weiterbildungsbedarf im Pflanzenschutz



Forschungsanstalt  
Weihenstephan



- Nutzen für die Teilnehmer:
    - Kosteneinsparung
    - Qualitätssicherung
    - Verbesserung der Beratungskompetenz
- } ⇒ Erhöhung der Kundenzufriedenheit  
Image-Verbesserung

Folie 10 / 18

## 3. Konzeption, Ziele und Ablauf des Kurses

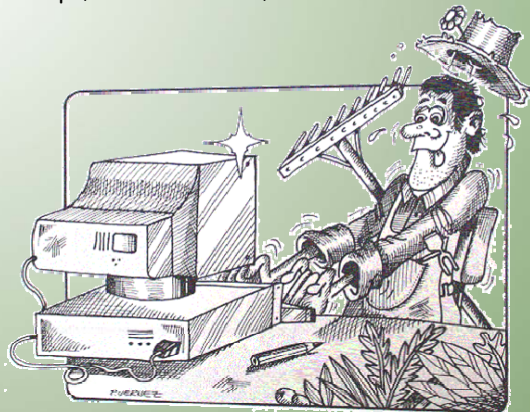


Forschungsanstalt  
Weihenstephan



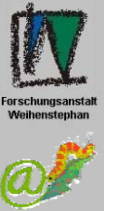
- alle Möglichkeiten der Visualisierung nutzen  
Bildmaterial, Video-Clips, Audio-Podcasts, etc.

eLearning  
≠  
eReading !



Folie 11 / 18

## 3. Konzeption, Ziele und Ablauf des Kurses



Forschungsanstalt  
Weihenstephan



- alle Möglichkeiten der Visualisierung nutzen  
Bildmaterial, Video-Clips, Audio-Podcasts, etc.
- Blended Learning, „Sozialisation“ der Teilnehmer,  
Aufbau eines Netzwerkes  
Eröffnungsveranstaltung, Exkursion in den Betrieben, etc.
- nicht nur „Kochrezepte“, auch Hintergrundwissen
- Thematisierung der juristischen Rahmenbedingungen
- 24 Lerneinheiten (jede Woche 1 Einheit) gegliedert in
  - multimedial aufbereiteter Wissensteil
  - Lernkontrolle → Zertifikat
  - Zusammenfassung

Folie 12 / 18

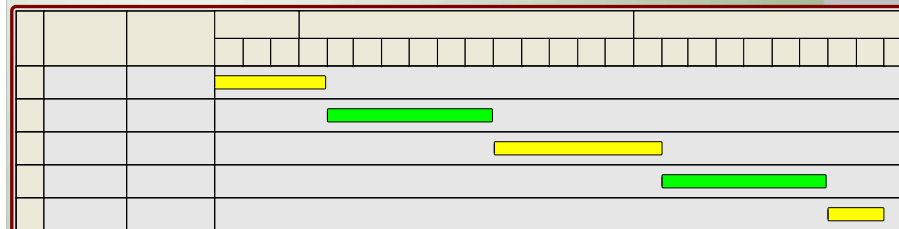
# Unser derzeitiger Themen-Plan

1	Phytomedizin - ein Überblick
2	Die richtige Diagnose
3	Dickmaulrüssler
4	Abiotische Schäden
5	Die aktuelle rechtliche Situation
6	Echter Mehltau und Falscher Mehltau
7	Raupen als Schädlinge an Gehölzen
8	Pflanzenschutzmittel: Wirkstoffe, Resistenzen, Markt
9	Rosen: Krankheiten und Schädlinge
10	Biologischer Pflanzenschutz
11	Bakterien an Gehölzen
12	Schädlinge an Obst
13	Krankheiten an Obst
14	Spinnmilben
15	Neue Schaderreger
16	Gesamtübersicht zu Schädlingen im Boden
17	Immergrüne Pflanzen: Die wichtigsten Krankheiten und Schädlinge
18	Viren und Phytoplasmen an Zierpflanzen und Gehölzen
19	Käfer als Schädlinge an Gehölzen (z. B. Borkenkäfer, Bockkäfer)
20	Krankheiten und Schädlinge an Stauden
21	Rostpilze: Ursachen, Biologie, Diagnose und Bekämpfung
22	Blattläuse und Schild- und Schmierläuse
23	Wichtige Unkräuter und ihre Bekämpfung
24	Maßnahmen zum Pflanzenschutz im Haus- und Kleingarten



# 3. Konzeption, Ziele und Ablauf des Kurses

## Unser Zeit-Plan

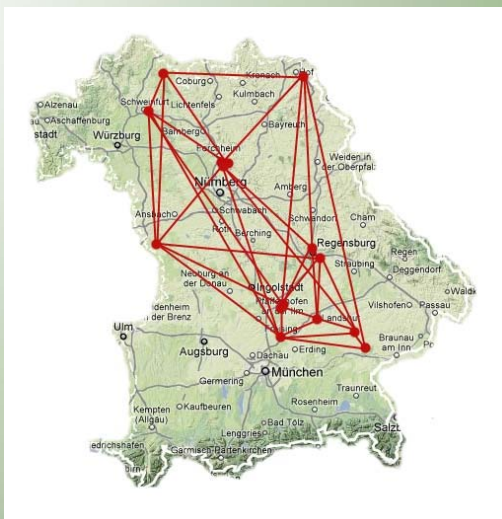


Wahl der Kurs-Phasen  
unter Berücksichtigung der jahreszeitlichen Verfügbarkeit der Mitarbeiter  
sowie der Zeit, in der Pflanzenschutzprobleme auftreten



# 3. Konzeption, Ziele und Ablauf des Kurses

- Aufbau eines Netzwerks mit Nachhaltigkeit



# 4. Exemplarische Vorstellung einer Lehreinheit

Projektbearbeiterin Magdalena Tauch stellt vor

Lerneinheit 2:  
der Dickmaulrüssler



## 5. Ausblick



Forschungsanstalt  
Weihenstephan

- Die Teilnehmer sollen als Multiplikatoren in den Betrieben wirken
- Erwartung: Kurs wird auch nach Projektende weiterhin einmal pro Jahr angeboten  
(eventuell dann kostenpflichtig,  
Teilnehmer auch aus nicht-strukturschwachen Gebieten)
- Auch die HS-Weihenstephan profitiert von einer Weiterentwicklung des Netzwerks nach Projektende
  - Informationstransfer mit Praxis
  - Stellen für Praktikanten
  - Themen für Bachelor-Arbeiten, etc.